



Pressebericht erstellt von Sebastian Burk - 14.10.23

### **Spannendes Finale der Großkaliber-Pokalrunde in Gersfeld**

Die Rundenwettkämpfe der Großkaliberschützen im Schützenbezirk 27 Fulda-Rhön haben ein spannendes Ende genommen. Rund 70 Schützinnen und Schützen haben über das Sommerhalbjahr an insgesamt fünf Wettkämpfen teilgenommen und somit neben Treffsicherheit auch Durchhaltevermögen bewiesen.

Die Neuauflage der Großkaliberrunde des Schützenbezirks Fulda-Rhön erfolgte in diesem Jahr erstmals unter neuer Wettkampfleitung von Sebastian Burck (Bezirksreferent Großkaliber), welcher das Wettkampfformat von seinem Vorgänger Reinhold Kössler weiterführen konnte.

Die rund 70 Teilnehmer hatten zudem die Möglichkeit sich in Mannschaften mit je drei Mitgliedern der Wertung zu stellen. Daneben erfolgte auch eine Einzelwertung für alle Teilnehmern. Geschossen wurde mit Revolver oder Pistole in den Kalibern .38 Spezial, .357 Magnum, .44 Magnum, 9mm Luger oder .45 ACP. Über die letzten sechs Monate haben Wettkämpfe im gesamten Schützenbezirk stattgefunden (Rothenkirchen, Bimbach, Eichenzell, Hettenhausen) welche mit dem Finalwettkampf am vergangenen Samstag auf der Schießanlage der Schützengesellschaft Gersfeld ihr spannendes Ende gefunden haben.

In der Mannschaftswertung lieferten sich die Mannschaften Rothenkirchen-1 und Hettenhausen-1 über den gesamten Wettkampf hinweg ein Kopf-an-Kopf Rennen, welches am Ende die Schützen aus Rothenkirchen für sich entscheiden konnten. Somit erreichte Rothenkirchen-1 (Stefan Hofmann, Heinz Fischbach, René Laibach) mit 2643 Ringen den 1. Platz, gefolgte von Hettenhausen-1 (Kai Rulischek, Stefan Bauer, Stefan Grohmann) mit 2589 Ringen auf Platz 2 und Fulda-1 (Bernd Röbig, Jörg Siegel, Burkhard Schmidt) mit 2521 Ringen auf dem 3. Platz.

In der Einzelwertung beanspruchte Stefan Hofmann (SV Lützwitz 1908 e.V. Rothenkirchen) mit 926 Ringen den 1. Platz für sich, dicht gefolgt von Eberhard Wald (SG Tann 1859 e.V) mit 925 Ringen auf Platz 2. Der 3. Platz ging an Hans Moll (Schützenverein Wilhelm Tell 1909 e.V. Hünfeld) mit 909 Ringen.

Krönender Abschluss der Veranstaltung stellte der Finalwettkampf in Form eines „Shoot-Offs“ dar, zu welchem die besten zehn Schützen der Einzelwertung antreten konnten. Hier lieferten sich Eberhard Wald, Kai Rulischek, Stefan Bauer, Stefan Hofmann und Hans Moll ein spannendes

# HESSISCHER SCHÜTZENVERBAND E.V.



## Schützenbezirk 27 – Pressebericht – GKP - 2023

---

Finale, welches Stefan Hofmann mit 98 von 100 Ringen für sich entscheiden konnte.

Die Ergebnislisten sind auf der Homepage des Schützenbezirk 27 Fulda-Rhön abrufbar (<https://www.schuetzenbezirk27.de>)